

Interview Guideline – Team: „Smart Shift“

Block 0 – Einstieg:

1. Magst du kurz erzählen, wo du wohnst und wie du dich im Alltag fortbewegst?
Wohne in einer Wohnung in München-Trudering, im Sommer viel mit dem Fahrrad. Habe ein Tesla Model 3 Performance
2. Hast du aktuell ein E-Auto, Hybrid oder Verbrenner?
Falls **ja** → Seit wann und was war dein Hauptgrund?
Ja, seit etwa 3 Jahren. Hauptgrund waren die Emissionsfreiheit und die Bezuschussung des Staates
Falls **nein** → Hast du schon mal überlegt, auf ein E-Auto umzusteigen?
3. Wie wichtig ist dir das Thema Nachhaltigkeit oder E-Mobilität grundsätzlich?
Sehr wichtig, einen grünen Fußabdruck sollte jeder hinterlassen
4. Wie viele in deinem Haus oder Umfeld haben schon ein E-Auto?
In der Familie sind es jetzt mit mir 3 Leute. In meinem Haus (8 Parteien) bin ich derzeit der Einzige.

Block 1 – E Mobilität:

1. Was spricht für dich persönlich für ein E-Auto?
Weniger Kosten, anfangs staatliche Förderung, weniger CO2 Emissionen, neue Technik
2. Und was hält dich (oder andere, die du kennst) aktuell noch davon ab?
Die hohen Anschaffungskosten, Skepsis hinsichtlich Gebrauchtwagen, Ladeversorgung zuhause und auf Reisen

Block 2 - Alltag / aktuelle Ladesituation:

Für E-Auto-Besitzer/innen:

1. Wie lädst du aktuell dein Auto? Zuhause, öffentlich, bei der Arbeit, unterwegs?
Leider habe ich aktuell keine Möglichkeit, an meinem Wohnort zu laden, und bin immer auf öffentliche Charger angewiesen. Klappt mit den Tesla Superchargern, wenn man unterwegs ist, ziemlich gut (schnelle Ladung ca. 20 min, aktuell geringere Kosten pro Kwh als die öffentlichen Charger), aber diese sind leider nicht überall verfügbar. Generell gibt es aber ein Problem mit der Verfügbarkeit der Ladepunkte. Man muss vor und nach der Fahrt immer planen und auch mal in Kauf nehmen, länger zu Fuß nach Hause zu gehen.
2. Wie gut funktioniert das für dich im Alltag? Wo klappt's, wo hakt's?
Von 1 bis 10 eine mittlere 5. Bei den öffentlichen Ladepunkten in der Nähe ist es immer eine Glückssache. Man muss einfach längere Wege in Kauf nehmen, wenn man in der Nähe nichts findet. Am Anfang war es sehr ärgerlich, aber man gewöhnt sich leider mit der Zeit.
3. Gab es schon Momente, in denen du keinen Ladepunkt gefunden hast oder umplanen musstest?

Klar! Ständig! Mit einem E-Auto muss man flexibel sein... Mit der Zeit findet man seine Routinen und Lösungen.

Für potenzielle Käufer/innen:

4. Wenn du dir vorstellst, du hättest heute ein E-Auto – wo würdest du es laden?
5. Gibt es an deinem Wohnort Möglichkeiten zum Laden, z. B. öffentliche Säulen oder Stellplätze?
6. Wie realistisch wäre das für dich im Alltag, regelmäßig dort zu laden?

Block 3 – Probleme & Barrieren:

1. Was sind die größten Herausforderungen oder Ärgernisse beim Thema Laden – für dich persönlich?
Bei den wenigen Ladepunkten in der Nähe kein Platz zum Laden zu finden, dann weiter weg zu fahren und 15-20 min zu Fuß nach Hause zu gehen. Nach 6-9 h Ladedauer wieder dieselbe Strecke zurückzulegen, wenn das Auto vollgeladen hat.
2. Gab es Situationen, in denen du gedacht hast: Das ist mir zu aufwendig, ich bleib lieber beim Verbrenner?
Ja anfänglich, aber Planung ist das A und O. Wie schon gesagt, manchmal muss man einen Umweg fahren. Die Vorteile eines E-Autos überwiegen dennoch klar für mich.
3. Wenn du in einem Mehrparteienhaus oder Mietshaus wohnst: Wie ist dort die Stimmung zum Thema Wallboxen?
Stand nicht zur Debatte, geht leider technisch nicht.
4. Hast du oder jemand in deinem Umfeld schon mal versucht, eine Wallbox zu installieren? Wie einfach oder schwierig war das?
Mein Papa ja, hier kam eine Firma vorbei. Hat gute 1,5 Tage gedauert. Zur Schwierigkeit kann ich leider nichts sagen.
5. Wie empfindest du das Angebot an öffentlichen Ladepunkten in München oder generell auf Reisen?
Leider noch sehr dünn. Ich hoffe, da kommt seitens der Stadt bzw. Land noch mehr Ausbau.
6. Auf einer Skala von 1 bis 10: Wie groß ist das Hindernis Laden / Wallbox für dich?
6-7: Es ist nicht das riesige Hindernis, aber schon ziemlich aufwendig.
7. Wenn du dir wünschen könntest, dass sich eine Sache beim Laden ändert – was wäre das?
Mehr Ladepunkte bei mir in der Nähe. Wäre auch bereit mir einen Ladepunkt mit einem Nachbarn zu teilen.

Block 5 – Abschluss:

1. Gibt's etwas, das ich zum Thema E-Mobilität oder Laden noch nicht gefragt habe, was dir aber wichtig ist?

Befragte Person: _Tom B._

Datum: _04.11.2025_

ABSCHLUSS – Interview Ende